

# Die Sonne auf die Erde holen

## Fahrt mit zur Osterschule der FDJ in Frankfurt am Main



Die Arbeiter der Pariser Commune, die Himmelsstürmer von Paris erhoben sich 1871 aus ihrem Elend, der Ausbeutung und Unterdrückung. Sie griffen nach den Sternen, nach der Macht über die Fabriken und die Herrschaft im Staat. Im Wissen, daß die Errungenschaften der Menschheit nur dann den Produzenten zu Gute kommen, wenn auch sie darüber bestimmen. In einer Zeit in der die Entwicklung der Produktivkräfte, also der Maschinen und des Wissens über die Wirkung der Naturkräfte eine rasante war. Im ausgehenden 16. Jahrhundert wurden mit der fortschreitenden Elektrifizierung, also einer gesellschaftlichen Energieversorgung die materiellen Grundlagen für eine vergesellschaftete Versorgung selbst gelegt. Und die Erschließung neuer Ressourcen wurde zu brennender Frage. Und das bloße Verheizen von Ressourcen ist auch nach über hundert Jahren die maßgebliche Nutzbarmachung von Energie. Vielmehr braucht dieses System die Verdünnung ganzer Landschaften um seinen Energiebedarf zu bestreiten. Gleichzeitig bringt die Forderung nach dezentraler Versorgung und Unabhängigkeit von Energie aus anderen Ländern immer die Grundlage mit sich, die Zentrierung auf die Spitze zu treiben – Krieg zu führen.

Während es der Kapitalismus es auch nach weit über 300 Jahren nicht geschafft, der gesamten Menschheit den Zugang zur Elektrizität zu verschaffen oder bestehende Infrastruktur zu Profitzwecken sogar wieder zerstört hat, zeigt die Geschichte eben auch den Ausweg. 1952 liegen in der Sowjetunion die Konzepte eines Kernfusionsreaktors vor. Der sogenannte Fusionsreaktor vom Tokamak Typ wird 1962 in Betrieb genommen. In einem Land in dem die Elektrifizierung erst in den 20ern im ganzen Land vollbracht wurde. Jedoch klar war, daß es den Widerspruch zu lösen galt, die Versorgung moderner Gesellschaften, nicht auf Kosten der Natur und damit der Menschheit zu bestreiten. Sondern die Energieversorgung moderner Gesellschaften eine zentrale, eine ungütige sein muss und vor allem auf Basis allgemein verfügbarer Ressourcen, damit sie standortunabhängig ist und nie mehr auf den Rücken anderer Völker geschieht.

Sich die Vorgänge auf der Sonne, die Fusion von Wasserstoffatomen zu nutzen – die Sonne auf die Erde zu holen damit begannen die Arbeiter die über ihre Produktion selbst bestimmten. Auf welchem Stand die Entwicklung der Kernfusion heute, welcher bis dahin gegangen werden musste, und warum der Kapitalismus sie nicht durchsetzen wird, sondern das Fortschreiten aufhält – damit wollen wir uns beschäftigen.



**Vom 21.04. bis zum 22.04.2019**  
**in Frankfurt am Main**  
**Melde dich bei [mail@FDJ.de](mailto:mail@FDJ.de)**